

heute eine sozialistische deutsche Nation und ein Staat mit internationale Anerkennung und mit internationalem Einfluß ist, daß die DDR gemeinsam mit allen Mitgliedstaaten der sozialistischen Gemeinschaft, an deren Spitze die mächtige Sowjetunion steht, zuverlässig den Frieden verteidigt.

Zugleich erfüllt es uns mit Freude, daß sie die entwickelte sozialistische Gesellschaft mit dem Ziel gestaltet, zur kommunistischen Gesellschaft überzugehen. Dies ist das Resultat der richtigen Politik und des Kampfes eurer Partei, der marxistisch-leninistischen Führung der SED mit dem Ersten Sekretär des Zentralkomitees, Genossen Erich Honecker, an der Spitze.

Die Siege und die Errungenschaften der UdSSR, der DDR und aller Länder der sozialistischen Staatengemeinschaft sind auch unsere Siege. Sie sind der entscheidende und feste Garant des Weltfriedens, der Freiheit der kämpfenden Völker und des Triumphs der Ideen des Marxismus-Leninismus. (Starker Beifall.)

Unser Volk bezieht aus diesen Siegen seine Kraft in seinem Kampf gegen die Imperialisten der USA und der NATO, die die Verwandlung Zyperns in einen militärstrategischen Stützpunkt gegen die Völker des Nahen Ostens anstreben. Wir wissen, daß der Imperialismus der Inspirator und Organisator der tragischen Situation ist, in der heute das zyprische Volk - Griechen wie Türken - lebt. Der Imperialismus hat seine Pläne nicht aufgegeben, die Unabhängigkeit und Nichtpaktgebundenheit der Republik Zypern zu beseitigen und sie in die NATO einzugliedern. Er strebt eine Lösung des Zypern-Problems an, die seinen strategischen Interessen dienen soll. Das zyprische Volk wird nicht nachgeben, sondern seinen Kampf in einer breiten antiimperialistischen Front für ein unabhängiges, souveränes, einheitliches und entmilitarisiertes Zypern verstärkt fortsetzen, in dem alle Bewohner - Griechen, Türken, Armenier und Maroniten - friedlich und brüderlich beim Aufbau ihrer eigenen glücklichen Zukunft Zusammenleben werden. Das Zypern-Problem kann und muß von den Zyprioten selbst, ohne fremde Einmischung, außerhalb der Interessen des Imperialismus und des Rahmens der NATO und auf der Grundlage der entsprechenden UNO-Resolutionen gelöst werden. In diesem Kampf des zyprischen Volkes spielt unsere Partei eine entscheidende, eine führende Rolle. Sie stützt sich auf die internationale Solidarität aller demokratischen Kräfte der Welt, insbesondere auf die Solidarität aller sozialistischen Länder und vor allem auf die Unterstützung und Hilfe des großen und führenden Landes des Sozialismus, der Sowjetunion. (Beifall.)

Liebe Genossen! Wir wünschen dem IX. Parteitag eurer heldenhaften Partei und dem Brudervolk der DDR vollen Erfolg, weiteres Voranschreiten und Glück.